



Leitfaden für Prüfung, Lernerfolgskontrolle und Leistungsnachweis

F/B Ausbilder - Lehrgang: Ausbilder in der Feuerwehr

Der Lehrgang beinhaltet einen Leistungsnachweis der Teilnehmer.

Das Gesamtergebnis wird ermittelt in

- einem praktischen Teil

Hinweise für den praktischen Teil

Durchführung:

Lehrprobe:

Der Lehrgangsteilnehmer bereitet einen Kurzunterricht über ein von ihm selbst auszuwählendes feuerwehr-spezifisches Thema vor. Dieser Kurzunterricht wird im Rahmen des situativen Lehrtrainings geprobt und im praktischen Leistungsnachweis vorgeführt. Die Vorbereitung des Kurzunterrichts ist vom Lehrgangsteilnehmer schriftlich zu dokumentieren und in einem Handzettel zusammenzufassen.

Auswertung:

Die Bewertung des "Erfolges" geschieht durch einen Lehrenden des IdF NRW (i.d.R. durch den Lehrgangsbetreuer), indem dieser die Vorbereitung und Durchführung des Kurzunterrichts im Rahmen des praktischen Leistungsnachweises beurteilt. Dazu ist auch die schriftliche Dokumentation der Vorbereitung heranzuziehen. Des Weiteren ist die sonstige Mitarbeit des jeweiligen Lehrgangsteilnehmers bei der Bewertung des "Erfolges" durch den Lehrenden des IdF NRW (i.d.R. durch den Lehrgangsbetreuer) zu berücksichtigen.

Ermittlung des Endergebnisses:

Der Lehrgang wird "mit Erfolg" abgeschlossen, wenn der Leistungsnachweis (praktisch) erfolgreich war.



Hauptlisten und Niederschriften über die Ergebnisse der Lehrgangsteilnehmer.

Z2-TV (Lehrgangsteilnehmerverwaltung) stellt für den Lehrgang Formblätter für Listen über die erbrachten Leistungen bereit. Diese erhält i.d.R. der Lehrgangsbetreuer, der diese entsprechend führt und nach Abschluss des Lehrgangs mit den kompletten Lehrgangsakten Z2-TV (Lehrgangsteilnehmerverwaltung) übergibt.